

Vorbemerkungen:

Die Verwaltung berichtet regelmäßig, letztmalig zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 23.11.2023, im Zuge der Schulentwicklungsplanung über den aktuellen Stand laufender Baumaßnahmen an den Förderschulen und der Klinikschule des Kreises.

Erläuterungen:**1) Förderschulen mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf geistige Entwicklung (gE)**

Auf die vertiefenden Ausführungen zur erweiterten Schulentwicklungsplanung im Rahmen der Sondersitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 13.06.2023 sowie auf die Erläuterungen der Verwaltung unter TOP 2.1 wird Bezug genommen.

Heinrich-Hanselmann-Schule

Notwendige Grunderwerbsverhandlungen mit dem Ziel, einen Schulneubau für die Berufspraxisstufe zu errichten, waren in der Vergangenheit gescheitert.

Um der drängenden Raumnot (bei aktuell 260 Schülerinnen und Schülern) zu begegnen, wird hinter dem Klassenhaus A ein Interim in Modularbauweise mit Platz für fünf Klassen nebst Differenzierungsraum und Pflegeraum errichtet.

Zwischenzeitlich ist der Baugrund soweit vorbereitet, dass die Container im Herbst geliefert werden können und vermutlich nach den Weihnachtsferien die Erweiterung in die Nutzung gehen kann.

Um den Unterricht für das laufende Schuljahr 2023/24 sicherstellen zu können, ist vor und in den Sommerferien ein Werkraum im „Zachariasbau“ als Klassenraum umgebaut worden. Auf den Werkraum wird bis zum Bezug der Containererweiterung verzichtet. Danach wird ein Klassenraum als Werkraum zurückgebaut.

Vorgebirgsschule

Die Raumsituation in der Vorgebirgsschule ist vergleichbar mit der in der Heinrich-Hanselmann-Schule. Auch hier wurde bereits zu Schuljahresbeginn 2022/23 der ehemalige Metallwerkraum als Klassenraum hergerichtet. Zu Beginn des laufenden Schuljahres 2023/24 musste zudem der Musikraum als weiterer Funktionsraum aufgegeben werden, um einen zusätzlichen Klassenraum zu gewinnen. Entgegen der Situation an der Heinrich-Hanselmann-Schule kann der Raumbedarf der

Vorgebirgsschule nicht auf dem Schulgelände abgebildet werden, die Suche nach einem geeigneten Grundstück läuft.

Mit Blick auf die Sanierung bzw. die Erneuerung des seit langem defekten und ungenutzten Therapie-Schwimmbads ist nun nach mehreren vergeblichen Anläufen ein Unternehmen gefunden worden, das sich in der Lage sieht, die Erneuerung zu übernehmen.

Darüber hinaus ist auf dem Außengelände der Schule eine Kettcar-Garage errichtet worden, die bis zum vorigen Schuljahr in einem Nebenraum der Metallwerkstatt untergebracht war, die zugunsten eines Klassenraums aufgegeben werden musste. Zudem ist die notwendig gewordene Erhöhung des Außenzaunes sowie die Errichtung eines weiteren Tores fertiggestellt worden.

Förderschule Windeck-Rossel

Auch die Förderschule in Rossel war trotz der zwischenzeitlich aufgenommenen Beschulung in Windeck-Herchen in dort drei Klassenräumen wegen der steigenden Schülerzahlen auf zwischenzeitlich 107 Schülerinnen und Schülern zu Beginn des Schuljahres 2023/24 gezwungen, zwei Therapieräume zugunsten eines zusätzlichen Klassentraums aufzugeben.

Deshalb und wegen des damit zu rechnenden Aufwuchses in den nächsten Jahren arbeitet die Verwaltung derzeit in Abstimmung mit der Schulleitung an einer Interimslösung über das temporäre Zusetzen mobiler Einheiten, um den vordringlichen Bedarf zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebs zu begegnen. Im Anschluss könnte wiederum eine Umnutzung des Klassenraums zugunsten aufgebener Therapieräume erfolgen.

2. Förderschulen für den sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf emotionale und soziale Entwicklung (esE)

Waldschule in Alfter-Witterschlick mit Teilstandort in Meckenheim-Merl

In den zurückliegenden Sommerferien sind in der Waldschule Brandschutzmaßnahmen im baulichen Bestand am Hauptstandort in Alfter-Witterschlick durchgeführt worden. Die Schule hat zudem einen Aufzug erhalten, der das Erdgeschoss und das Untergeschoss barrierefrei verbindet.

Für die ausgelagerten Klassen der Waldschule in Meckenheim-Merl steht eine neu errichtete Toilettenanlage auf dem Schulhof kurz vor der Fertigstellung. Die Inbetriebnahme wird in Kürze erfolgen; eine erweiterte Nutzung als Geräteschuppen und Kettcar-Garage ist vorgesehen.

3. Gemeinsamer Standort der Förderschulen mit dem sonderpädagogischen Unter-

stützungsbedarf geistige Entwicklung, emotionale-soziale Entwicklung und Sprache in Windeck-Herchen

Der Außenbereich des Schulgeländes ist zwischenzeitlich fertiggestellt worden. Im Mittelpunkt stand dabei die Errichtung eines komplexen Kletterspielgerätes, die Schaffung eines Bolzplatzes und einer Schaukelanlage. Des Weiteren sind auch zusätzliche Parkplätze für die Lehrerschaft entstanden.

4. Klinikschule des Rhein-Sieg-Kreises – Astrid-Lindgren-Schule

Für die Klinikschule laufen bereits seit mehr als zwei Jahren die Vorbereitungen durch die Asklepios-Klinik, die neuen Räumlichkeiten innerhalb der Klinik zu sanieren. Dieses Vorhaben wurde nun vorerst gestoppt, weil die Ausschreibungen für diesen Abschnitt der Sanierung kein umsetzbares Ergebnis geliefert haben. Zudem ist der Bedarf nach einer weiteren – fünften - Klasse entstanden, der mit dem Umzug in das daruntergelegene Stockwerk gedeckt werden könnte. Hier besteht zunächst weiterer Abstimmungsbedarf zwischen der Schulleitung und der Klinik.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 27.09.2023.

Im Auftrag
gez. Wagner